

## V. Der Schweizer. Elektrotechn. Verein und seine technischen Prüfanstalten.

---

Der Schweizer. Elektrotechnische Verein (S. E. V.) wurde im Jahre 1888 gegründet. Konsumenten und Produzenten der Elektrizität waren von Anfang an in ihm vereinigt. Aus seiner Mitte bildete sich 1895 der „Verband schweizerischer Elektrizitätswerke“ (V. S. E.) als besondere Sektion zur Vertretung der Spezialinteressen der Werke.

Wie bereits früher (Seite 43 ff.) erwähnt, machte sich der S. E. V. frühzeitig die Aufstellung und Durchführung von Vorschriften für den Bau und Betrieb elektrischer Stromanlagen zur Aufgabe. Ein diesbezügliches Reglement gelangte im Jahre 1896 zur Annahme.

Mit der Durchführung der erlassenen Sicherheitsvorschriften — für die Mitglieder des Vereins verbindlich — wurde ein im Jahre 1897 geschaffenes „Starkstrominspektorat“ betraut. Sitz dieses Inspektorats ist Zürich; ein Filialbureau befindet sich in Lausanne. Es wird überwacht von einer aus 7 Mitgliedern bestehenden Aufsichtskommission. Seit dem Jahre 1898 wird das Inspektorat vom Bunde subventioniert, und zwar für 1898 mit 7500 Fr., alsdann mit 10,000 Fr. und von 1903 ab mit 40,000 Fr. pro Jahr.